

Kleine Zeitung:

https://www.kleinezeitung.at/steiermark/weiz/18833100/gruenden-und-entwickeln-das-geht-auch-in-der-oststeiermark?fbclid=IwZXh0bgNhZW0CMTEAAR02XYAgefVglQsPQnPe7rMwaS2fKjVhDcN3WJ57tqe59Vj2xW7cE4-98w_aem_q0oZBDrnW94L_57Oz1u00g

Graz 28,3 °C Abo E-Paper Club Shop Gutscheine Travelportal Werbung Steiermark Kärnten

MENÜ SUCHE STEIERMARK LEBEN SPORT KLEINE ZEITUNG GRAZ & UMGEBUNG REGIONS

STEIERMARK WEIZ

START-UP-SCHMIEDE KOOPERIERT

Gründen und entwickeln - das geht auch in der Oststeiermark

Neue Möglichkeiten für Start-ups in der Oststeiermark: Durch eine Kooperation, unter anderem mit dem Social Business Hub Styria, soll das Gründen am Land gefördert werden.



Kirsten Tangemann, Silvia Karelly, Daniela Adlec, Wolfgang Berger, Christine Bärnthaler, Vera Baumgärtner und Rüdiger Wetzl-Plewald

Seit fast einem Jahr gibt es die „Start-up Schmiede Oststeiermark“. Initiiert von der Regionalentwicklung erhalten Gründerinnen und Gründer Informationen und werden miteinander vernetzt. Jetzt wird das Programm ausgebaut. Die Schmiede kooperiert mit der Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland und dem Social Business Hub Styria.



Im Fokus stehen nachhaltige Ideen und Lösungsansätze für Probleme in der Gesellschaft und der Region. Workshops sollen dabei helfen, Ideen in Geschäftsmodelle zu verwandeln.

Social und Green Entrepreneurship

... **Unternehmen** beschäftigen sich mit gesellschaftlichen und nachhaltigen Lösungen.

Durch Veranstaltungen wird man mit anderen Köpfen vernetzt, Mentorinnen und Mentoren unterstützen. Um das Angebot in Anspruch zu nehmen, muss man aber kein Start-up sein – es richtet sich auch an bestehende Unternehmen, die sich weiterentwickeln wollen.

Gründen geht auch am Land

Für Daniela Adler, Geschäftsführerin der oststeirischen Regionalentwicklung, ist eines klar: „Gründen muss man nicht in der Stadt, gründen kann man auch am Land.“ Die neue Initiative soll das vermitteln und sei auch etwas für Menschen, die vom Land in die Stadt ziehen, um zu studieren, dort eine Geschäftsidee entwickeln und gründen wollen.

„Sie können wieder zurückkommen und müssen das nicht in der Stadt tun“, so Adler. Oft würden sich Gründerinnen und Gründer im Dschungel der Anlaufstellen verlaufen: „Wir wollen Licht ins Dunkel bringen“, so Silvia Karelly, Vorsitzende im Regionalverband.

Netzwerken in Gleisdorf

Wie das Netzwerken in der „Start-up-Schmiede“ funktioniert, wurde am Donnerstagabend sichtbar. Zum Thema „Female Founders und Female Leadership“ trafen sich im Literaturcafé in Gleisdorf hauptsächlich Frauen, aber auch Männer, aus der Branche.

So sprachen Lisa Steindl und Veronika Pump übers Scheitern, Elisabeth Leitner über die Gründung ihres Unternehmens „GöFort GmbH“ und Karin Ronjak über ihre Erfahrungen als Frau in Führungspositionen. Das nächste Treffen findet am 5. Dezember in Fürstenfeld statt.

Ansprechpersonen

Regionalentwicklung Oststeiermark

Vera Baumgartner (baumgartner@oststeiermark.at, 0664-35 40 528).

Social Business Hub Styria

Kirsten Tangermann (info@socialbusinesshub.at, 0664-410 74 30).

Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland

Wolfgang Berger (info@zeitkultur.at).

[Mehr zur Kooperation finden Sie hier!](#)

[Alle Infos zur Start-up-Schmiede gibt's hier!](#)

[Mehr zum Thema](#)

